



Wichtige EDV-Installationshinweise

Stand: Juli 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

alle EDV-Dateien zur „Kalkulationshilfe für die elektro- und informationstechnischen Handwerke“ (KFE) des ZVEH werden vom Partner META in München versandt (www.meta-muenchen.de). Bestellungen nimmt die META entgegen; der ZVEH und die WFE reichen eingehende Bestellungen an die META weiter. Nachfolgend geben wir Ihnen detaillierte Hinweise zur Nutzung der KFE-Vollversionen – angeboten auf der e-CD 2 (Variante mit Stücklisten-Organisation) und der e-CD 3 (Variante „Standardversion“). Auf der e-CD 2 bzw. e-CD 3 finden Sie die KFE-Vollversion und ergänzend nähere Hinweise zur KFE-Buchausgabe. Geliefert wird zusätzlich – ohne Preisaufschlag – die komplette Buchausgabe im pdf-Format auf der e-CD 1+. Musterdaten sind auf der e-CD 1 zu finden. Viele weitere Hinweise gibt es hier: www.kfe-service.de / www.kalkulationshilfe.com.



Inhalt

	Seite
Lieferhinweise - wichtige Telefonverbindungen	2
Starten der e-CD	2
KFE- Daten erstellen - KFE- Konverter - mit / ohne Festplatteninstallation	3
KFE-Datei-Varianten - Normenauflistung	4
„KFE-Konverter“ - Software zur KFE-Daten-Konvertierung	4
„KFE-Viewer“ - Software zur Darstellung der KFE-Daten	5
Weitere Hinweise	6

Lieferhinweise

Geliefert werden elektrospezifische Daten zur Angebotserstellung und Fakturierung, jedoch keine Branchensoftware!

- ◆ Es gibt zusätzlich die e-CD 1 mit Musterdaten. Darüber hinaus gibt es die e-CD 1 als Online-Variante. Sie finden diese unter: www.kfe-service.de / www.kalkulationshilfe.com. Der Nutzer der e-CD 2 und der e-CD 3 muss diese Musterdaten nicht separat bestellen, weil er diese auf der e-CD 2 und der e-CD 3 bereits vorfindet.
- ◆ **Sie haben eine KFE-Datei bestellt – geliefert werden mehrere.** Mit der Bestellung einer Variante der Gesamtdatei „Kalkulationshilfe...“ mit Stücklisten-Auflösung oder als Standardversion werden ohne Aufpreis jeweils mehrere Schnittstellen-Varianten zur freien Verfügung nach Maßgabe unserer Liefer- und Nutzungsbedingungen geliefert. Bitte entscheiden Sie, welche Variante Sie in Ihre Branchen-Software importieren möchten. Nur eine Variante kommt hierfür in der Regel in Betracht. Im Zweifelsfall sprechen Sie frühzeitig mit Ihrem Software-Partner.
- ◆ Der mitgelieferte KFE-Konverter erstellt die von Ihnen gewünschte Version, z.B. die KFE mit Stückliste in der marktgängigen Version „ZVEHNORM / ELNANORM 1/96“. Selbstverständlich können Sie auf Ihrem Laptop zusätzlich eine 2. KFE-Version, z.B. im Format „Datenorm 4“, in Ihre Branchensoftware importieren. Sie haben die freie Auswahl.
- ◆ Wenn Sie einzelne Seiten der PDF-Buchausgabe ausdrucken möchten, bedarf es der Verfügbarkeit eines guten Druckers mit ausreichender Speicher-Kapazität. Drucken Sie möglichst nur seitenweise (und nicht: von Seite ... bis Seite ...) aus. Sie benötigen hierzu die Software „Adobe Acrobat Reader“. Die deutsche Fassung dieser Software für alle gängigen Windows-Betriebssysteme ist auf dieser CD zu finden. Installieren Sie diese Software, sofern noch nicht vorhanden.

- ◆ **Inhalt von e-CD 2:**
KFE mit Stückliste (alle Varianten), KFE ohne Stückliste im GAEB-Format (DA 81, DA 83, DA 84 und DA 86), komplette, aktuelle KFE-Buchausgabe - für Software „Adobe Acrobat Reader“, KFE-Viewer; KFE-Konverter
- ◆ **Inhalt von e-CD 3:**
KFE ohne Stückliste (Standardversion; alle Varianten, auch im GAEB-Format; s. oben), komplette, aktuelle KFE-Buchausgabe - für Software „Adobe Acrobat Reader“; KFE-Viewer; KFE-Konverter

Starten der e-CD

Sofern in Ihrem Windows-Betriebssystem nicht deaktiviert, startet diese CD-ROM automatisch. Möglicherweise kommt ein Sicherheitshinweis. Die Autostart-Funktion versucht über DocStart.Exe die Datei "index.htm" zu starten.

In der Regel öffnet sich Ihr Internet-Browser und zeigt die Startseite. Andernfalls startet der Windows-Explorer. Doppelklicken Sie auf „index.htm“ oder eine der CD-Start.htm-Varianten. Jetzt sollten Sie in Ihrem Internet-Browser die WFE-Startseite sehen. Danach stehen Ihnen im linken Menü alle Unterseiten zur Verfügung. Beginnen Sie Ihre „Entdeckungsreise“. Ein Doppelklick auf den betreffenden Menüpunkt des Startbildes bringt Sie zum Ziel.

- A) Haben Sie Fragen zu den Texten einzelner Leistungspositionen, zur deren Abgrenzung („Welche Teilarbeiten sind enthalten?“), zur Höhe der genannten Bauzeiten und zur Höhe der Materialkosten:
- > **Herr Kirsch** – 08321 / 6638-0 (Elektromeister – Daten-Aufbereitung, -Pflege)
 - > **Herr Klitzka** – 089 / 5388643-12 (META, München – Daten-Aufbereitung, -Pflege, -Verwaltung)
- B) Haben Sie Fragen zu Bestellungen, zu Lieferungen und Rechnungen der META, Ihrem Vertragspartner:
- > **META, München** – 089 / 5388643-0

Zusätzlich stehen für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung:

C) Allgemeine Fragen der KFE-Nutzung:

- > **Frau Schiewe** – ZVEH: 069 / 247747-54 > **Herr Eichhorn** – ZVEH: 069 / 247747-52

D) **Service-Telefon von ZVEH und WFE** – speziell zur Beantwortung von Fragen der EDV-Nutzung der KFE, ebenso zu den elektrospezifischen EDV-Normierungen: > **02596 / 631476**

Sie möchten sofort zu den KFE-Daten ?

Das ist der Weg zum Ziel!

Der „KFE-Konverter“ bietet sich an. Er ist Bestandteil des KFE-Viewers. Das Paket ist auf dieser CD-ROM verfügbar. Ein spezieller Service ist dieser: Besondere Import-Routinen werden für Kunden der Software-Unternehmen KWP, Locher & Christ, M-SOFT, Moser und PDS angeboten. Nutzen Sie diese!

Sie haben zwei Möglichkeiten.

1. Starten Sie den KFE-Viewer/Konverter von der CD (ohne Installation)

Nachteil: Langsam, da der Zugriff auf die CD-ROM anstatt auf die Festplatte erfolgt. Ein Update ist hier nicht möglich. Viele nützliche Teile der Programme können mangels Schreibzugriff nicht ausgeführt werden.

2. Führen Sie das Setup (Festplatten-Installation) des KFE-Viewers/Konverters aus.

Vorteil: Höhere Ausführungsgeschwindigkeit, eigene Projekte, weitere Nutzungsmöglichkeiten. Zusätzlich wird auf Ihrer Festplatte ein „Updater“ installiert, der die Software auch während der Gültigkeit der KFE-Jahresausgabe auf aktuellem Stand hält.

zu 1.:

Schnellstart des KFE-Konverters direkt von der CD

1. **Öffnen Sie den Windows-Explorer (oder einen anderen Dateimanager)**
2. Klicken Sie das CD-Laufwerk, in dem die e-CD eingelegt ist, z.B. auf das Laufwerk „F:“
3. Doppelklick auf die Datei [KFEKonverter.bat](#)
4. Start des KFE-Konverters direkt von der CD – nach wenigen Sekunden

So geht es über die Startseite der WFE im Internet-Browser: Klicken Sie auf der Startseite auf die Auswahl „DATEN“ im linken Feld. Klicken Sie auf das Untermenü „KFE-Konverter“. Im unteren, letzten Absatz starten Sie über das Disketten-Symbol den KFE-Konverter direkt.

zu 2.:

1. **Öffnen Sie den Windows-Explorer (oder einen anderen Dateimanager)**
2. Klicken Sie das CD-Laufwerk, in dem die e-CD eingelegt ist, z.B. auf das Laufwerk „F:“
3. Wechseln Sie in den Pfad „\downloads\software\kfe_konverter“
4. Klicken Sie auf „kfeviewer2.exe“ (falls die e-CD 2 vorliegt) bzw. „kfeviewer3.exe“ (falls die e-CD 3 vorliegt)

So geht es über die Startseite der WFE im Internet-Browser: Klicken Sie auf der Startseite auf die Auswahl „DATEN“ im linken Feld. Klicken Sie auf das Untermenü „KFE-Konverter“. Im unteren vorletzten Absatz starten Sie über das Disketten-Symbol das SETUP. Nach der Installation finden Sie die Programme über die 3 Symbole auf Ihrem Desktop oder über das Startmenü in der Programm-Auflistung.

So erstellen Sie mit dem KFE-Konverter Ihre eigene KFE-Version

Klären Sie vorher mit Ihrem Softwareanbieter, über welche Schnittstellen seine Branchensoftware verfügt, um die KFE-Daten importieren zu können.

Nach Angabe eines Zielverzeichnisses im KFE-Konverter werden gemäß ausgewähltem Modus die Daten direkt auf Ihrem PC-System erstellt und stehen dort für den Import in Ihre Branchensoftware (nach Maßgabe der Import-Anweisungen des Software-Anbieters, speziell in Bezug auf die Reihenfolge des Datenimports in seine Software) zur Verfügung. Häufig läuft der Import so ab:

- Branchensoftware aufrufen**
- **Extras > Datenimport > Schnittstelle auswählen > Import starten.**

Ziel erreicht!

„KFE-Konverter“ – Software (kostenfrei)

Der mitgelieferte KFE-Konverter erzeugt Dateien mit Leistungspositionen der KFE aus den Daten des auf dieser CD befindlichen KFE-Viewers. Diese Dateien können in Branchen-Software, jene, die mit entsprechenden Schnittstellen ausgestattet sind, eingelesen werden.

Folgende Formate stehen zur Verfügung:

- **ZVEHNORM**

- für die Normen 2000 • 01/96 • 10/94
- mit und ohne Stückliste (je nach CD)

- **DATANORM**

- Version 4
- mit und ohne Stückliste (je nach CD)

- **ZVEHKFE 87**

- generell ohne Stückliste

- **Dateiformat CSV (.csv)**

- **ELDANORM**

- für die Normen 2000 • 01/96 • 05/90
- mit / ohne Stückliste (je nach CD)

- **GAEB 90**

- DA 81 • DA 83 • DA 84 • DA 86
- generell ohne Stückliste

www.kfe-service.de

Abhängig vom Dateiformat kann Netto-/Listenpreisangabe im Artikelstamm gewählt werden. Für Sonderanwendungen kann die Verknüpfung über den META-Nummernkreis generiert werden. Die Bauzeit kann in Real- und Industrie-Minuten ausgegeben werden. Nähere Erklärungen finden Sie unter Hilfe im KFE-Konverter.

Mitgelieferte Projekte zur Datei-Generierung -
zur individuellen Auswahl auf der e-CD 2 und auf der e-CD 3:

- **Komplett** = alle Daten der KFE
- **Kompl_o_28** = ohne Kapitel 28 (Bürokopierer)
- **nur_Kap28** = nur Kapitel 28
- **Muster** = etwa 200 Leistungen, wie auf der e-CD 1
- **Test1** = Beispiel-Projekt

Sie können eigene Projekte anlegen (nur Setup-Version), z.B. nur Kapitel 14

Und so erstellen Sie mit dem KFE-Konverter Ihre eigene KFE-Version – oder eine 2. Version auf dem Laptop, wie Sie es wünschen. Es geht los!

Sie entscheiden jetzt, welche Datei-Version der KFE auf Ihren PC kopiert werden soll.

Zum Teil 1 der Daten-Konvertierung:

1. Rufen Sie die Software „KFE-Konverter“ auf.
2. Orientieren Sie sich am **Grünen Pfeil!** Dort geht es los! Sie finden ihn erstmals oben rechts (nicht unten rechts am „Ausgang“). Klicken Sie auf das Ordner-Symbol neben dem **Grünen Pfeil.**
3. Wenn Sie die nächste Frage im kleinen Fenster mit JA beantworten, dann gilt die Zieladresse „C:\ZVEH“ als Dateipfad – wie im gleichen Fenster oben in der langen Zeile genannt. Wenn Sie NEIN sagen, werden Sie aufgefordert, einen eigenen Pfad vorzugeben (durch „Pfad auswählen“). Unser Vorschlag ist: Antworten Sie am besten mit JA.

4. Der nächste **Grüne Pfeil** wartet auf Ihre Eingabe. Klicken Sie auf das kleine Dreieck neben dem **Grünen Pfeil**, so dass sich ein Fenster öffnet. Wählen Sie „komplett“, wenn Sie den kompletten Datenbestand bestellt haben und nun auch alle Daten von der CD-ROM auf Ihre Festplatte kopieren wollen.
5. Wählen Sie dort, wo die beiden **Grünen Pfeile** stehen, links die gewünschte Dateiversion und rechts – **sofern Sie die KFE mit Stückliste bestellt haben und deswegen die e-CD 2 vorliegen haben** – die Stückliste aus. Setzen Sie dort ein Häkchen. Unter dem Häkchen „mit Stückliste“ können Sie über weitere Details entscheiden. **Unser Vorschlag: Setzen Sie hier am besten keine weiteren Häkchen.** Sie wählen in diesem Fall – also: keine weiteren Häkchen sind gesetzt – eine marktgängige Datei-Version aus zum Import in Ihre Branchensoftware. Lassen Sie am besten alles so, wie voreingestellt.

Vorsorglicher Hinweis auch an dieser Stelle: Haben Sie die KFE in der Standardversion auf der e-CD 3 bestellt (also ohne Stückliste, auch diese Version führt zum Ziel), kann rechts unter „Stücklisten-Parameter“ im Feld „mit Stückliste“ kein Häkchen gesetzt werden. Wenn Sie die Stückliste nun vermissen, sich bei der Abgabe Ihrer Bestellung also vertan haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit der META oder mit uns auf. Kein Problem: Wir helfen sofort weiter.

6. Am nächsten **Grünen Pfeil** im Kasten „Generierung“ steht die Start-Zahl 001. Bestätigen Sie diesen Startpunkt durch die Eingabetaste (↵) oder überschreiben Sie die vorgegebene Zahl mit einer anderen – wie von Ihnen gewünscht. Starten Sie naheliegender Weise am besten mit 001. Weiter rechts und weiter unten lässt sich nun das **OK-Feld** anklicken, vorher nicht. Bitte anklicken!
7. Das Generieren Ihrer individuell gewünschten Dateiversion und das Kopieren läuft jetzt. Am Fortschrittsbalken sehen Sie den Erfolg. Bitte haben Sie nun etwas Geduld. Rund 13.000 Sätze = Leistungspositionen werden in das von Ihnen gewünschte Format konvertiert.
8. Zur Kontrolle – am Ende der Erfassung: Klicken Sie auf das gelbe Protokollfeld rechts in der Mitte. Dann sehen Sie die Namen der importierten Dateien. Hinweise auf evtl. Konvertierfehler werden ebenso gegeben.
9. Verlassen Sie den KFE-Konverter, indem Sie unten rechts auf das Türsymbol > Ausgang klicken und die nächste Kontrollfrage mit JA beantworten.

Teil 1 der Aktion ist erfolgreich abgeschlossen worden.

Zum Teil 2 der Daten-Konvertierung:

Die KFE-Daten in der gewünschten Version sind nun auf Ihrer lokalen Festplatte komplett verfügbar, aber noch nicht in Ihre Branchensoftware integriert, d.h. im Sinne integriert, dass Ihre Software die Daten aufrufen lässt (z.B. mit „04.02.19“) und auch Rechenoperationen ausführt. Starten Sie jetzt Ihre Branchensoftware. Wählen Sie „Extras“ > „Datenimport“ > klicken Sie die richtige Schnittstelle/n in Ihrer Branchensoftware an > geben Sie das Quellverzeichnis an: „C:\ZVEH“ (vgl. oben Punkt 3: „Zieladresse“), oder klicken Sie auf „Durchsuchen“ und wählen Sie das genannte Quellverzeichnis im Windows-Explorer aus. Starten den Import-/Installationsvorgang. Bitte beachten Sie: Der o.a. Weg betrifft Teil 2 ist von Branchensoftware zu Branchensoftware unterschiedlich. Im Zweifelsfall sprechen Sie vor dem Start des Teils 2 mit Ihrem Software-Partner.

Zusatz-Software (kostenfrei):

„KFE-Viewer“ – Software zur Darstellung der KFE-Daten

Der KFE-Viewer ist eine Referenz-Software zur Darstellung der KFE-Daten und dient zur Übersicht der Leistungspositionen der KFE mit Stückliste. Er dient nicht als Branchensoftware (Handwerker-Software) und kann diese somit auch nicht ersetzen. Jeder Datensatz der KFE-Buchform wird im KFE-Datenfenster dargestellt. Die Verknüpfungen der Leistung zum Material und zur Bauzeit werden transparent. Ein Doppelklick mit der Maus auf die einzelne Materialposition in der Stücklisten-Datenbox zeigt den erweiterten Stammsatz des markierten Artikels.

Durch Änderung und Speichern des Stundenlohnes und des Materialaufschlages in den Systemeinstellungen können die Kalkulationsdaten des Anwenders individuell bestimmt werden. Es werden die Rohstoffzuschläge aus Basis und Tagesnotiz errechnet, eigene hinterlegte Preise in der Preisfindung berücksichtigt. Es kann eine Kalkulation mit den Daten als Projekt erzeugt und über ein beliebiges externes Textsystem ausgedruckt werden. Selbsterstellte Projekte können über den jeweiligen Microsoft Automation-Server (Office 97-2003SP2, 2003Sp3, 2007, 2010) an Word oder Excel übergeben werden.

Zusätzlich sind Programmteile für Rohstoff-Zuschlagsberechnung (Cu / Al), Ermittlung der Prüfziffer einer GTIN-8/13*-Zahlenfolge, GLN-Erkennung* von Herstellern des Beispielmaterials integriert.

*GTIN (Global Trade Item Number), früher EAN (Europäische Artikelnummer)

*GLN (Global Location Number), früher ILN (Internationale Lokationsnummer)

Eine umfangreiche Hilfe (über die F1-Taste abrufbar) steht auch hier zu jedem Fenster zur Verfügung. Die Hilfe erläutert viele Hintergründe zur KFE. Nutzen Sie diese!

Sie können den KFE-Viewer ohne Installation auf Ihrer Festplatte direkt ausführen. Es wird lediglich ein Temp-Verzeichnis auf Ihrer Festplatte als temporäres Datenziel ausgewählt.

Sie möchten den KFE-Viewer direkt von der CD starten, dann gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie den Windows-Explorer oder einen anderen Dateimanager
- Klicken Sie das CD-Laufwerk, in dem die e-CD eingelegt ist, z.B. das Laufwerk „F:“
- Doppelklick auf die Datei KFEViewer.bat
- Start des KFE-Viewers direkt von der CD – nach wenigen Sekunden

Weitere Hinweise

Die Satzstruktur ZVEHNORM 2000 wurde Ende 2010 geändert. In der KFE sind die Texte der Leistungspositionen seitdem als Fließtext abgelegt worden. Nutzer der ZVEHNORM 2000 können davon profitieren. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Software-Partner, der Ihnen die branchenspezifischen Schnittstellen liefert. Die ELDANORM 2000 wurde im Juli 2011 in der Interpretation präzisiert. Die bundesweit operierenden Software-Anbieter sind vom ZVEH unterrichtet worden.

Sicherlich haben Sie Verständnis dafür, dass sich in derart umfangreiche Datenwerke auch Fehler einschleichen. **Wir bieten für die Festplatten-Installation des KFE-Viewers / KFE-Konverters daher einen komfortablen Update-Service für Programm und Daten an – nutzbar bei laufender Internet-Verbindung.**

Hinweis zur Hilfe im KFE-Viewer / KFE-Konverter: Mit F1 wird zu jedem Fenster eine ausführliche Hilfe geöffnet. Leider unterstützen die Betriebssysteme Vista und Win7 die Art (WinHelp) der Hilfe-Dateien nicht mehr. Von der Microsoft-Download-Seite kann man dafür aber das Servicepack KB917607 installieren. Geben Sie im Rahmen der Nutzung einer Suchmaschine einfach den Begriff **KB917607** ein und wählen Sie jenes Windows-Betriebssystem aus, das Sie nutzen.

Wenn Sie wünschen, können Sie die KFE-Daten auch im GAEB-Format nutzen. Angeboten werden: GAEB 90-DA 81, GAEB 90-DA 83, GAEB 90-DA 84 und GAEB 90-DA 86. Diese Daten werden ebenso neu generiert – mit Hilfe des KFE-Konverters. Wenn Sie wünschen, installieren Sie die KFE-Daten neu, nun zum 2. Mal, z.B. im Format GAEB 90-DA 86. Sie haben die freie Auswahl. In diesem Fall starten Sie den oben vorgezeichneten Weg erneut.

Service-Telefon rund um die KFE-Daten: 02596 / 63 14 76

(falls Anrufbeantworter aktiv: Ein kostenfreier Rückruf erfolgt an jede deutsche Festnetznummer)

Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Elektrohandwerke - WFE mbH
Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH)
Lilienthalallee 4 - 60487 Frankfurt a.M. - e-mail-Kontakte: zveh@zveh.de / wfe@zveh.de – www.wfe-shop.de